

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 14.07.2005 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr Ludwig Aulbach

2. Bürgermeister

Herr Bernd Ritzler

3. Bürgermeister

Herr Ernst Link

Mitglieder Gemeinderat

Frau Bernadette Bandemer

Herr Heiko Fecher

Herr Burkard Geis

Herr Johann Herrmann

Herr Rainer Hruby

Frau Rosika Schürer

Herr Peter Spatz

Herr Eberhard Ulrich

Schriftführer

Herr Gerhard Freund

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Herr Volkmar Hepp

Herr Matthias Karl

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Bürgermeister Aulbach eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll vom 19.05.2005 wurden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gab er noch folgendes bekannt:

Gebührenkalkulation Wasser/Abwasser

Die Fortschreibung der Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung wurde jedem Gemeinderat zugestellt.

Ausbau MIL 35

Am Ortsausgang Richtung Dammbach wollte das Straßenbauamt parallel zur Staatsstraße oberhalb der Straßenböschung eine Parallelstraße erstellen um nicht mehrere Auffahrten anlegen zu müssen. Die Fläche für diese Straße wurde vom Straßenbauamt bereits erworben aber die Herstellung der Trasse sei noch nicht abgestimmt. Dies werde morgen mit den Anliegern nachgeholt.

Deponiegasmessung „Lehmgrube“

Das Gutachten für die Deponiegasmessung liegt vor. Es wurde in seinem Wortlaut vom Bgm. dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Anbringung von Hinweisschildern

Auf Anregung von Gemeinderat Ulrich wurde bei der Fa. Bremicker Schilder ein Angebot für die Erstellung von Hinweisschildern eingeholt. Hiernach würde sich eine Hinweisbeschilderung für eine Straße auf 700,00 € belaufen.

Bgm. Aulbach schlug vor, nochmals eine Ortseinsicht durchzuführen.

Einladung Priesterjubiläum Pfarrer Dr. Grebner

Bgm. Aulbach gab bekannt, dass zum 25-jährigen Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Dr. Grebner eine Einladung vorliegt und er ein Geschenk überreichen werde.

TOP 1 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN HAUSHALT DES HAUSHALTSJAHRES 2005

Bgm. Aulbach erklärte eingangs, dass in bezug auf die Wasserversorgung die Gemeinde immer die Vorgaben erfüllen werde, die zum einen gefordert und zum anderen auch möglich sind. Seiner Auffassung nach werde es aber jedoch noch mindestens 3 Jahre dauern bis die Bauarbeiten in bezug auf die Wasserversorgung begonnen werden. Ein Abschluss der Arbeiten prognostizierte er für die Jahre 2012 – 2015. Die Gemeinde müsse erst die Studie abwarten um dann endgültig zu beschließen, welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge auszuführen sind.

Eine Sanierung der Wasserversorgung kann nicht erfolgen, solange die offene Frage der Quellschüttung nicht geklärt ist. Außerdem sei die Gemeinde

auf Jahre hinaus noch mit der Finanzierung des z.Zt. laufenden Straßenbaues gebunden.

Auf Anfrage von Gemeinderat Hruby erklärte er, dass die Ergebnisse der z.Zt. laufenden Bohrungen an das WWA gemeldet werden.

In bezug auf den WZV der Stadtprozeltenner Gruppe sei festzuhalten, dass dieser Probleme habe, da dessen Wasserversorgung nicht gesichert sei. Der Idealfall wäre, dass bei den Bohrungen der Gemeinde Altenbuch eine Wasserschüttung, die für beide ausreicht gefunden werden könnte.

In bezug auf die Zertifizierung der UV-Anlage wurde für alle Wasserversorgungsunternehmen einen Aufschub bis zum 31.12.2006 gewährt.

Kämmerer Freund erläuterte dann die Einzelpositionen des Vermögenshaushaltes.

Angeregt diskutiert wurde über den kommunalen Finanzausgleich und die daraus erwachsende immer enger werdende finanzielle Situation für alle Gemeinden.

In bezug auf die Ausgaben der Haushaltsstelle 1.58009400 Vermögenshaushalt, Ansatz 20.000,00 € wird festgehalten, dass hierzu der Gemeinderat separat Beschluss zu fassen hat.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsplan wurde mit einer Änderung vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	11	11	0

TOP
1.1

HAUSHALTSSATZUNG DER GEMEINDE ALTENBUCH 2005

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt der nachfolgenden Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 zu:

Haushaltssatzung

der Gemeinde Altenbuch (Landkreis Miltenberg)

für das Haushaltsjahr 2005

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Altenbuch folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.333.800,00 €
und	
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	962.200,00 €
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	552.200,00 €
--	--------------

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

(1) Grundsteuer

a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A)	340 v.H.
b) für die Grundstücke (B)	330 v.H.

(2) Gewerbesteuer

315 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf festgesetzt.	250.000,00 €
--	--------------

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2005 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	11	0

TOP 2 FESTHALLE ALTENBUCH - BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER BRAUEREI-VERTRAG

Bgm. Aulbach gab dem Gemeinderat bekannt, dass inzwischen Spenden von über 5.000,00 € eingegangen sind.

Für den Bierlieferungsvertrag der Festhalle sind 4 Angebote eingegangen. Bei einer Sitzung des Vereinsrings habe sich derselbe für die Martinsbrauerei entschieden. Vor der heutigen Sitzung sei jedoch noch ein Nachgebot der Spessartbrauerei, Kreuzwertheim eingegangen, dass in seiner Wertung noch wesentlich günstiger sei als das Angebot der Martinsbrauerei. Angeboten haben die

- Martinsbräu, Marktheidenfeld
- Spessartbrauerei, Kreuzwertheim
- Distel-Brauerei, Distelhausen
- Faust-Brauerei, Miltenberg

Bgm. Aulbach schlug vor, auch den anderen 3 Brauereien Gelegenheit zu geben eine Nachbesserung innerhalb einer gewissen Frist vorzulegen. Zwecks besserer Vergleichbarkeit der Angebote soll ein vorgegebener Angebotstext erstellt werden.

Auf Anmerkung von 2. Bgm. Ritzler, erklärte er, dass an die Vereine nur eine Anregung weitergegeben werden könne, dass die selben anstelle der Abhaltung von Festen in der Kinderspielhalle ihre Feste in der Festhalle abhalten.

Auch die von Gemeinderat Link ins Spiel gebrachte Bestuhlung der Festhalle soll bei den Angebotseinholungen berücksichtigt werden.

Verschiedenes:

Örtliche Rechnungsprüfung

Gemeinderat Hruby erinnerte daran, dass aus der örtlichen Rechnungsprü-

fung noch einige Punkte zu erledigen sind.

Hierzu will Bgm. Aulbach in einer der nächsten Sitzungen eingehen.

Die Sitzung wurde vom Bgm. gegen 22.00 Uhr geschlossen.

.....
A u l b a c h,
1. Bürgermeister

.....
F r e u n d,
Schriftführer